

Neue Schweizer Möbel = Nouveaux meubles suisses = New Swiss furniture

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **6 (1952)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-328275>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Neue Schweizer Möbel

Nouveaux meubles suisses
New Swiss Furniture

Eine Eßzimmergruppe aus Bellmann-Möbeln, bestehend aus einem geräumigen Eßtisch auf schwarzgespritztem Stahlrohrgestell und einer Platte, die mit leicht gelblichem Plastikstoff überzogen ist. Auf dem Tisch ist formschönes Arzberger Geschirr und Pott-Besteck zu sehen. Die fünf Stühle sind ebenfalls von Architekt Bellmann entworfen und passen in ihrer charakteristischen Form gut in die Gesamtgruppe. Sitz und Lehne sind aus einem Stück dampfgebogenem Holz geformt, das rot oder schwarz gespritzt ist und als Griff ein kopfgroßes Loch aufweist. Die vier Beine bestehen aus verchromtem Stahlrohr. Sie bilden zwei diagonal versetzte und verschweißte Böcke, auf deren Scheitelpunkten der Sitz aufgelagert ist und in deren Mitte der einzige Verschraubungspunkt liegt.

Als rückwärtiger Abschluß erscheint ein Buffetschrank aus verschiedenfarbig gespritztem Birkenholz mit großen, über die ganze Höhe der Türen gehenden Griffleisten.

Die Möbelgruppe steht auf einem prächtigen Marokkanerteppich. An der Wand hängen japanische Strohmatte.

Eßzimmer.

Tisch, Größe 180×86 cm, Füße Stahlrohr schwarz gespritzt, Platte mit leicht gelblichem, waschbarem Plastikstoff bezogen.

Modell H. Bellmann, Architekt SWB, Zürich.

Stühle, Untergestell Stahlrohr verchromt, Oberteil Holz, rot und schwarz gespritzt, Rückenlehne federnd.

Modell H. Bellmann, Architekt SWB, Zürich.

Buffetschrank, Höhe 140 cm, Breite 120 cm. Ausführung in Birke mit verschiedenfarbig gespritzten Schiebetüren.

Modell H. Bellmann, Architekt SWB, Zürich.

Salle à manger.

Table 180×86 cm, pieds en tubes d'acier vernis noir; plateau recouvert de matière plastique lavable de couleur écru.

Chaises; châssis en tubes d'acier chromé; partie supérieure en bois vernis rouge et noir au pistolet; dossier élastique.

Buffet, hauteur 140 cm, largeur 120 cm. Bouleau et portes coulissantes laquées en diverses couleurs.

Modèle: H. Bellmann, Architect SWB, Zurich.

Dining-room

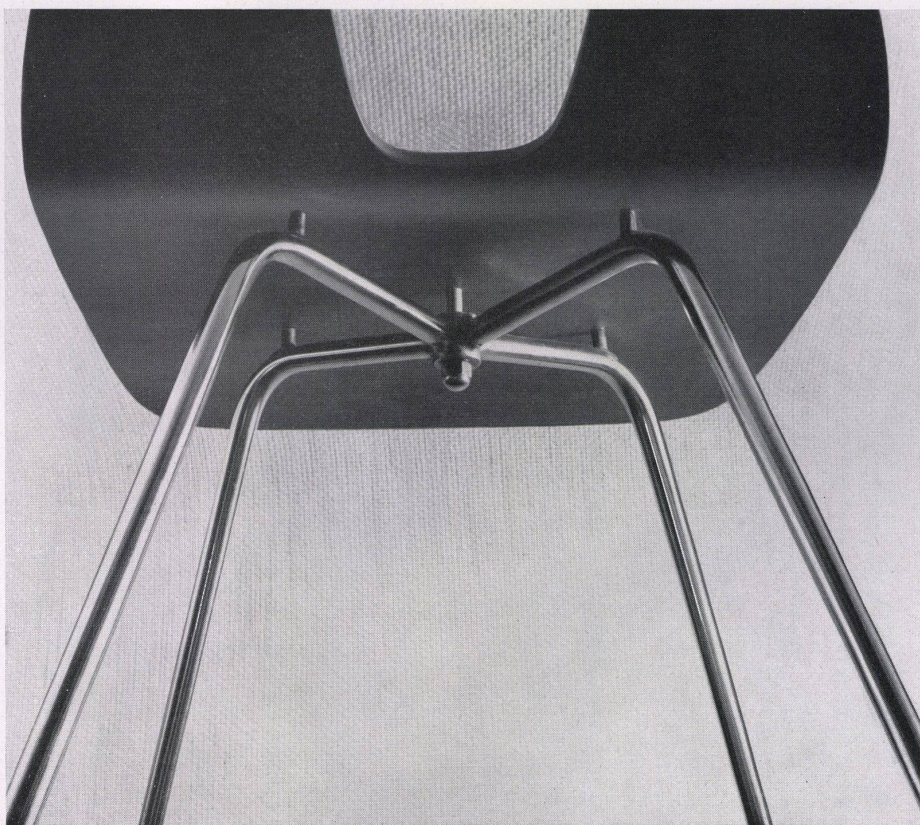
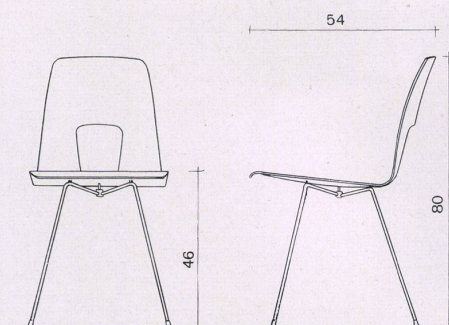
Table, 180 by 86 cm. Steel tubing feet, varnished black. Top covered with off-white washable plastic.

Chairs. Chromium-plated steel tubing frame. Top in wood, sprayed red and black. Resilient back.

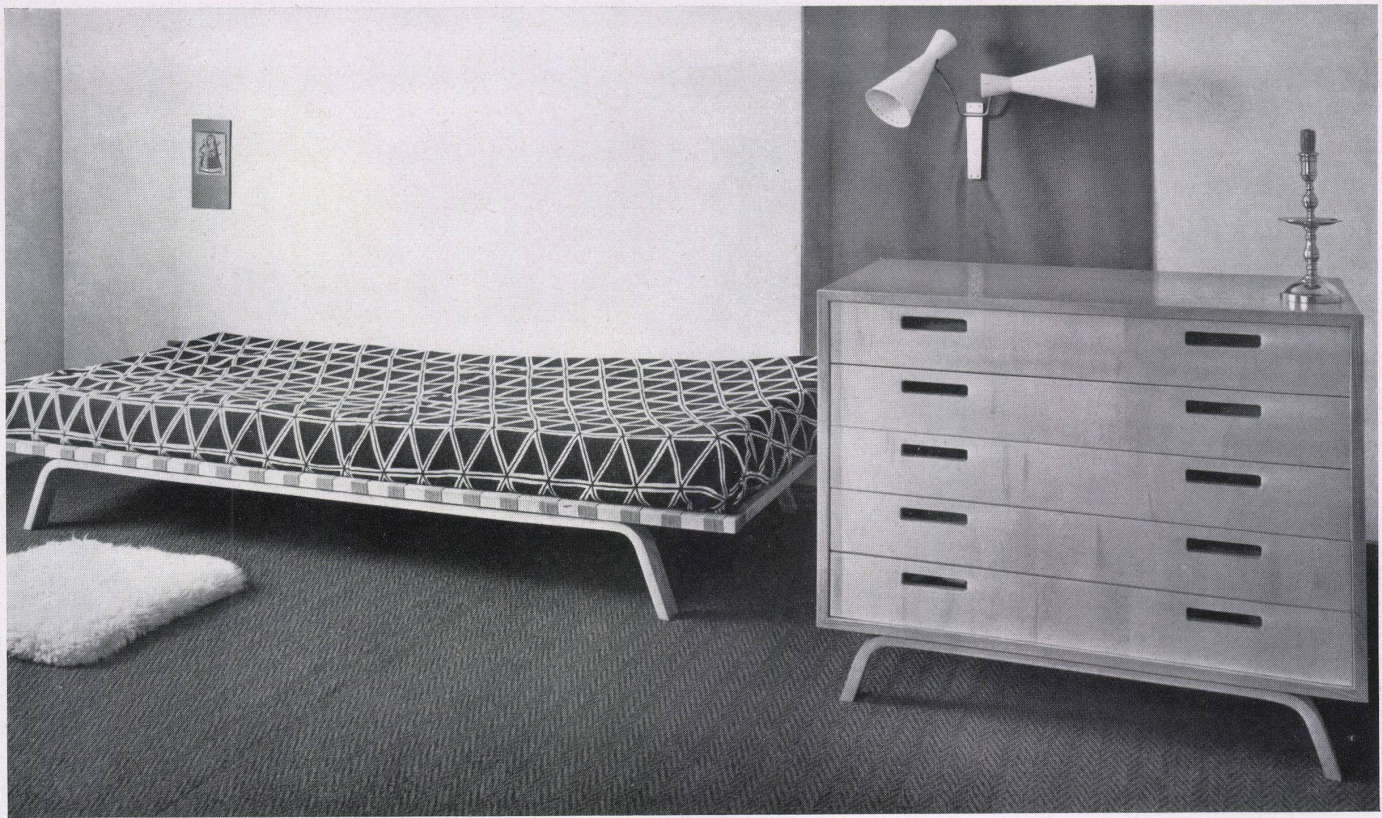
Cupboard, 140 cm high, 120 cm wide. Birch wood with sliding panels sprayed in various colours.

Die Möbel sind erhältlich bei: Wohnbedarf A.G., Talstraße 11, Zürich; S. Jehle, Äschenvorstadt 43, Basel; O. Pisenti, viale stazione, Locarno.

EBzimmerstuhl von H. Bellmann.
 La chaise de la salle à manger, modèle H. Bellmann.
 The dining-room chair of H. Bellmann.



Der Sitz ist vom Untergestell aus an einem Punkt befestigt. (Gesetzlich geschützt)
 Le siège est fixé en un seul point du châssis (brevet déposé).
 The seat is mounted at one point on the frame (Patented).

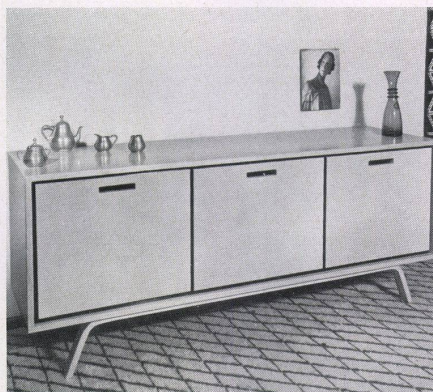


Die Schweizer Schlaf- und Esszimmermöbel von Franz Füg, Solothurn, sind aus dem Wunsch entstanden, billige, zweckgerechte, gut geformte Möbel zu schaffen, die auch der kleine Möbelschreiner ohne großen Maschinenpark in seiner Werkstatt herstellen kann.

Das Bett besteht aus einem gestemmtten Rahmen, der Gurten trägt, die als Matratzenschoner dienen. Darauf ist frei aufgelegt eine Metallfedermatratze mit Stoffbezug. Die Füße aus Eschenholz wurden im Gegensatz zu der üblichen, teuren Methode aus einem Stück warm gebogen und mit einer injizierten Lösung starr versteift.

Die Kommode weist fünf auszieh- und verstellbare Schubladen auf.

Das Büfett ist aus drei Klapptüren zusammengebaut, die durch versenkte, dunkelgestrichene Rahmenteile vom eigentlichen Möbelkorpus abgehoben sind.



Bett in Esche. Füße warm gebogen, mit D.V.-Schrauben unter gestemmtten Rahmen geschraubt. Fuß- und Hauptladen mit D.V.-Schrauben montierbar. Spannfedermatratze mit umgehendem Winkelrahmen in gestemmtten Eschenrahmen gehängt.

Kommode. Schrankrahmen Esche, Schubladenfront Ahorn. Füße, Esche, warm gebogen.

Entwurf: Franz Füg, Architekt, Solothurn.

Lit en frêne. Pieds courbés à chaud, fixés par des vis D.V. sous le cadre mortaisé. Bois de tête et de pied montés à l'aide de vis D.V. Sommier métallique à cadre cornière reposant dans le cadre de frêne mortaisé.

Commode. Bâti en frêne, face des tiroirs en érable. Pieds en frêne courbés à chaud.

Ash-wood bed. Hot-bent feet attached to frame by means of double-glass screws. Foot and head can be assembled by means of similar screws. Tension spring with surrounding angle iron frame suspended in ash frame.

Chest of drawers. Ash framework, maple drawer front. Ash feet, hot bent.

Geschirrschrank. Schrankrahmen Esche. Klapptüren Ahorn. Füße, Esche, warm gebogen.

Entwurf: Franz Füg, Architekt, Solothurn.

Armoire à vaisselle. Bâti en frêne. Portes rabattables en érable. Pieds en frêne courbés à chaud.

Cupboard. Ash frame, maple flap doors. Hot-bent ash feet.

Kleiderschrank. Schrankrahmen Esche. Beistöß zurückgesetzt und dunkel gebeizt. Dekorationsstoff chromoxydgrün auf Tischlerplatte aufgezogen, Einfassung Ahorn. Füße, Esche, warm gebogen.

Entwurf: Franz Füg, Architekt, Solothurn.

Armoire à habits. Bâti en frêne. Montant noyé mordancé en foncé. Etoffe de décoration vert chrome, tendue sur panneau; encadrement en érable. Pieds de frêne courbés à chaud.

Wardrobe. Ash frame. Front frame set back and stained dark. Chromium-oxide green decorative fabric on panel, maple edging. Hot-bent ash feet.

